

Parisfahrt 2017

Am 24. April sind wir mit der Regionalbahn um 7.45 Uhr von Marburg nach Frankfurt zu Hauptbahnhof gefahren. Dort nahmen wir einen ICE Nach Paris. Die Fahrt dauerte insgesamt 7 Stunden. Im Warmen sind wir dann zu dem Hotel „Absolute Paris“ gelaufen.

Danach ging es direkt mit der Metro zum Eiffelturm. Zuerst waren wir beim Trocadero, ein Springbrunnen vor dem Eiffelturm. Wir gingen danach direkt zu dem Eiffelturm und stiegen die Treppen zum ihm hinauf, was sehr anstrengend war. Nach langer Besichtigung fuhren wir mit der Metro zurück zum Hotel und der Tag ging zu Ende.

Am nächsten Tag nahmen wir ein tolles Frühstück. Um circa 9 Uhr fuhren wir mit der Metro zum Les Invalides und besichtigten den einzigartigen Sarg aus Marmor von Napoleon.



Das Musee D'Orsay war leider zu überfüllt, sodass wir uns dazu entschlossen haben zu der Galerie de Lafayette, die eine große Glaskuppel auf dem Dach hat zu laufen.



Nach langem shoppen in der Galerie trafen wir uns auf dem Dach mit Herr Bitzhöfer. Sie war das Europaweit erstes Kaufhaus. Es gibt dort viele teure Geschäfte. Am Ende des Tages besuchten wir noch den Notre Dame. Das Afrikanische Viertel besuchten wir am nächsten Tag. Unter anderem auch die Champs Elysee und den Triumphbogen. Als wir in den Louvre gingen, war es schon leider der letzte Tag der Parisfahrt. Dort haben wir die Mona Lisa besichtigt und weitere wertvolle Kunststücke. Der Louvre gehört zu den größten Kunstmuseen der Welt mit seiner 60 000 Quadratmetern Ausstellungsfläche. Am Ende des Tages haben wir noch ein Interview mit Personen auf der Straße, die wir fragen sollten, wie lange sie schon in Paris leben, was sie an Paris mögen und was sie nicht an Paris mögen. Um kurz vor 5 sind wir zur Seine gelaufen und haben dort eine Bootsfahrt gemacht